

Erledigt

Hackintosh frisst Festplatten

Beitrag von „Vitamin“ vom 4. April 2015, 13:33

Hallo zusammen,

ich habe jetzt schon seit einiger Zeit einine Hackintosh und bin sehr zufrieden. Ich benutzt ihn über einen Dual Boot mit einem Windows Rechner (zwei getrennte SSD). Nun habe ich in meinem Rechner auch Daten HDD verbaut, die ich FAT Format formatiert habe, damit ich sowohl von meinem Hackintosh als auch von meinem Windows an meine Daten herankomme.

Leider funktioniert dies nicht wie gewünscht. Die Daten Platte wurde schon mehrmals vom Hackintosh ausgeworfen und musste dann unter Windows neu formatiert werden. Gleiches hat sich bei Windows abgespielt. Platte wurde aus mysteriösen Gründen ausgeworfen und kann nicht mehr gelesen werden

Ich bin ziemlich ratlos und weiß nicht was ich tun soll. Hatte jemand von euch ein ähnliches Problem?

Viele Grüße
Vitamin

Beitrag von „Doe1John“ vom 4. April 2015, 14:33

Das hört sich aber mehr nach einem Hardware-Fehler an. Hänge die Platte mal an einen andern Controller-Anschluß ran.
VG Hobbit

Beitrag von „Vitamin“ vom 4. April 2015, 14:54

Hey,

also in den ersten 2-3 Wochen hat es ohne Probleme funktioniert. SchlieÙe daher den Controller aus. Und ja die Platten liegen intern direkt am Mainbord auf

Beitrag von „DeePoP“ vom 4. April 2015, 16:13

Ich hatte ein ähnliches Problem, das sich durch den Austausch der Platte beheben lies. Lustigerweise funktioniert die Platte in einem anderen Rechner unter Windows bislang einwandfrei.

Beitrag von „Griven“ vom 5. April 2015, 19:42

OSX hat generell Probleme bei sogn. Hybrid Platten sollte also die eingesetzte HDD eine Hybrid Platte sein wäre der Grund für das Verhalten schon gefunden. Ansonsten gibt es aber eigentlich keine bekannten Probleme mit Festplatten unter OS-X. Klar sollte aber sein, das FAT32 kein journaled Dateisystem bietet sprich fährt der Rechner nicht sauber runter kann es passieren das es das Dateisystem der Platte zerhaut das Ergebnis wäre dann ein nicht mehr lesbares Volume.